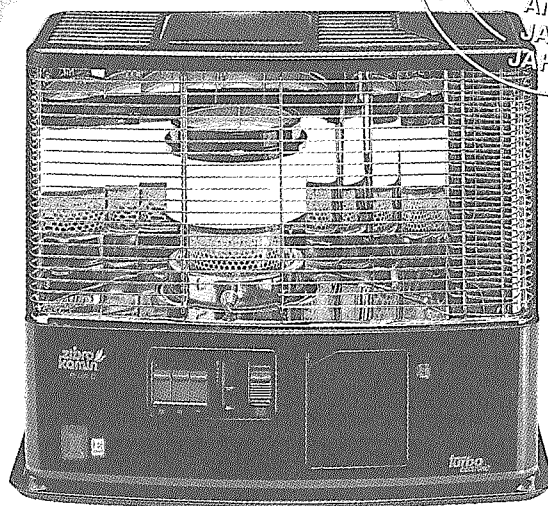


zibro kamin®

R 140 E



F	MANUEL D'UTILISATION	2
D	GEBRAUCHSANWEISUNG	14
DK	BRUGSANVISNING	26
E	INSTRUCCIONES DE USO	38
GB	OPERATING MANUAL	50
I	ISTRUZIONI D'USO	62
NL	GEBRUIKSAANWIJZING	74

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch! Sie sind jetzt der stolze Besitzer eines Zibro Kamins, der Top-Marke transportabler Kaminöfen. Sie haben sich für ein absolutes Qualitätsprodukt entschieden, an dem Sie noch viele Jahre Ihre Freude haben werden, vorausgesetzt, Sie benutzen den Kaminofen verantwortungsvoll. Lesen Sie deswegen zuerst diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, um so eine optimale Lebensdauer Ihres Zibro Kamins zu garantieren.

Im Namen des Herstellers bieten wir Ihnen 24 Monate Garantie auf alle eventuell auftretenden Material- und Herstellungsfehler.

Wir wünschen Ihnen viel Wärme und Komfort mit Ihrem Zibro Kamin.

Mit freundlichen Grüßen

PVG International b.v.

Abteilung Kundendienst

1 LESEN SIE ZUERST DIE GEBRAUCHSANWEISUNG.

2 WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN IHREN ZIBRO KAMIN-HÄNDLER.

3 VOR DEM LESEN DER GEBRAUCHSANWEISUNG BITTE DAS LETZTE BLATT AUFFALTEN.



BENUTZUNG KURZ ZUSAMMENGEFASST

Nachfolgend sind in groben Zügen die Schritte angegeben, die zur Inbetriebnahme Ihres Zibro Kamins ausgeführt werden müssen. Detaillierte Beschreibung der Handlungen entnehmen Sie bitte der GEBRAUCHSANWEISUNG (Seite 17 ff).

- 1** Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial (siehe Kapitel A, Abb. A).
- 2** Befüllen Sie den Brennstofftank **10** und warten Sie 30 Minuten bevor Sie den Kaminofen starten.
- 3** Geben Sie die Batterien in das Batteriefach **14** (siehe Kapitel A, Abb. F).
- 4** Überprüfen Sie ob die Brennkammer **5** gerade steht (siehe Kapitel A, Abb. E).
- 5** Starten Sie den Kaminofen, indem Sie den Flammenregler **2** und den Zündschieber **3** gleichzeitig nach unten drücken (siehe Kapitel C, Abb. K).
- 6** Lassen Sie den Kaminofen 10 bis 15 Minuten brennen, bevor Sie die Flamme regeln (siehe Kapitel D).
- 7** Schalten Sie den Kaminofen aus (siehe Kapitel E).

- Das erste Mal wird Ihr Kaminofen während des Brennens noch 'neu' riechen.
- Lagern Sie den Brennstoff an einem kühlen, dunklen Ort.
- Brennstoff altert. Beginnen Sie jede Heizsaison mit neuem Brennstoff.
- Wenn Sie Zibro Plus benutzen, können Sie sich auf die Qualität des Brennstoffs verlassen.
- Wenn Sie zwischen den einzelnen Sorten wechseln, müssen Sie den Zibro Kaminofen erst vollständig leer brennen lassen. Sollten Sie eine andere Marke als Zibro Plus verwenden ist unbedingt darauf zu achten, daß dieses Heizpetroleum DIN 51603-1 entspricht.

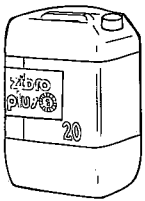
WICHTIGE EINZELTEILE

- 1** Sicherheitstaste (für Notstopp)
- 2** Flammenregler
- 3** Zündschieber
- 4** Vorwahltasten
Flammenhöhe
- 5** Brennkammer
- 6** Handgriff
Brennkammer
- 7** Brennstoffanzeige
Brennstofftank
- 8** Gitter
- 9** Deckel
Brennstofftank
- 10** Brennstofftank
- 11** Dochnachstellung
- 12** Spark-Zündung
- 13** Informations-
Display E-guard
- 14** Batteriefach
- 15** Klappe
- 16** Katalysator

WICHTIG ZU WISSEN

JEDERZEIT AUSREICHEND VENTILIEREN

Jedes Zibro Kamin Modell benötigt eine bestimmte minimale Raumgröße, um den Kaminofen sicher, ohne zusätzliche Ventilation betreiben zu können (siehe Kapitel L). Wenn der betreffende Raum kleiner als der angegebene Minimumwert ist, dann muß dafür gesorgt werden, daß immer ein Fenster oder eine Tür einen Spalt breit offen bleibt ($\pm 2,5$ cm). Dies empfehlen wir auch bei Räumen, die besonders gut isoliert oder zugfrei sind und/oder über 1500 m liegen. Ist die Ventilation (sprich: der Sauerstoffgehalt) unzureichend, schaltet sich der Kaminofen automatisch aus. Benutzen Sie den Zibro Kamin nicht in Keller- oder anderen unterirdisch gelegenen Räumen.



Nur mit dem richtigen Brennstoff ist eine sichere, effiziente und komfortable Benutzung Ihres Zibro Kamins gewährleistet.

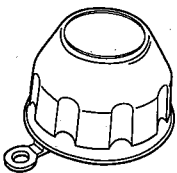
DER RICHTIGE BRENNSTOFF

Ihr Zibro Kaminofen wurde für die Benutzung von wasserfreiem, sauberem Petroleum hoher Qualität, wie Zibro Plus, entwickelt. Nur dieser Brennstoff sorgt für eine saubere und optimale Verbrennung. Brennstoff geringerer Qualität kann zu folgenden Problemen führen:

- ▶ übermäßige Ablagerung auf dem Docht
- ▶ unvollständige Verbrennung
- ▶ verkürzte Lebensdauer von Docht und Kaminofen
- ▶ Rauch und/oder Geruch
- ▶ Niederschlag auf dem Gitter oder Gehäuse

Der richtige Brennstoff ist also wichtig für einen sicheren, effizienten und komfortablen Gebrauch Ihres Kaminofens.

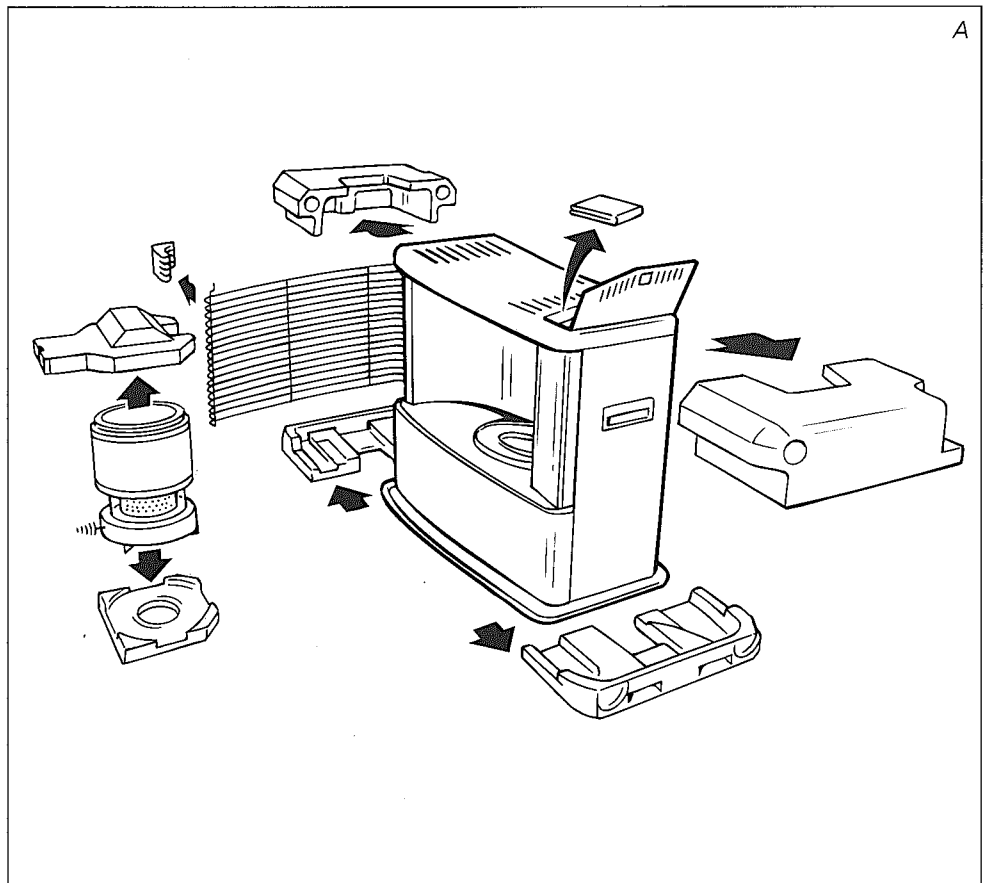
Informieren Sie sich bei Ihrem Zibro Kamin-Händler in Ihrer direkten Umgebung über den richtigen Brennstoff für Ihren Kaminofen.

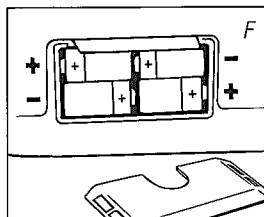
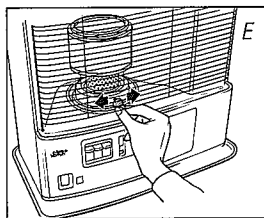
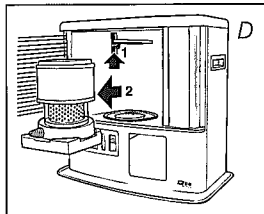
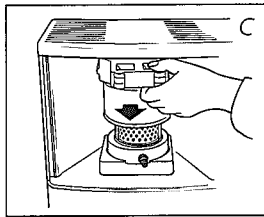
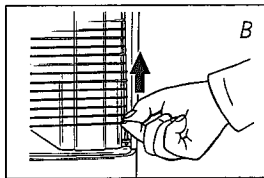


Der Tankdeckelöffner befindet sich an der Rückseite des Kaminofens. Mit Hilfe dieses Tankdeckelöffners bleiben Ihre Hände beim Öffnen des Brennstofftanks sauber.



Diesen Transportverschluß finden Sie lose im Verpackungskarton. Nur hiermit kann der Kaminofen nach der Benutzung problemlos transportiert werden. Bewahren Sie den Verschluß also gut auf!





A DIE INSTALLATION DES KAMINOFENS

1 Nehmen Sie den Zibro Kamin vorsichtig aus dem Karton und kontrollieren Sie den Inhalt auf Vollständigkeit.

Außer dem Kaminofen muß folgendes vorhanden sein:

- ▶ die Batterien
- ▶ eine Syphonpumpe
- ▶ ein Transportverschluß
- ▶ ein Tankdeckelöffner
- ▶ diese Gebrauchsanweisung

Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial (Abb. A) zwecks Lagerung und/oder Transport auf.

2 Entfernen Sie das übrige Verpackungsmaterial:

- ▶ Entfernen Sie das Stückchen Verpackungsmaterial vom Gitter **8**. Heben Sie das Gitter aus der Kerbung (Abb. B) und ziehen Sie es nach vorn.
- ▶ Entfernen Sie das Verpackungsmaterial über dem Katalysator **16** (Abb. C).
- ▶ Drücken Sie den Flammenregler **2** nach unten und nehmen Sie die Brennkammer **5** aus dem Kaminofen. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial, das sich darunter befindet (Abb. D).
- ▶ Setzen Sie die Brennkammer wieder ein. Die Brennkammer steht richtig, wenn sie sich ohne Schwierigkeiten mit dem Handgriff **6** etwas nach links und rechts verschieben lässt (Abb. E).
- ▶ Schließen sie das Gitter: leicht anheben, um es wieder in die Kerbung einrasten zu lassen.
- ▶ Schieben Sie den Flammenregler wieder nach oben.
- ▶ Öffnen Sie den Deckel des Brennstofftanks **9** und entfernen Sie das Stückchen Karton.

3 Befüllen Sie den Brennstofftank wie in *Kapitel B* beschrieben.

4 Legen Sie die Batterien in das dafür bestimmte Fach **15** an der Rückseite des Kaminofens (Abb. F). Achten Sie dabei auf die + und - Pole.

5 Der Boden muß stabil und waagrecht sein. Stellen Sie den Kamin an eine andere Stelle, falls er nicht waagrecht steht. Versuchen Sie nicht durch das Unterlegen von Büchern oder ähnlichem den Stand zu korrigieren.

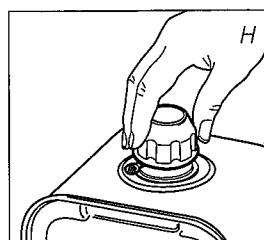
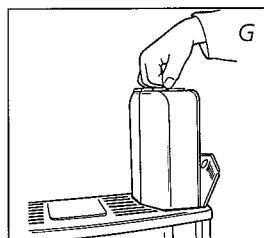
6 Ihr Zibro Kamin ist jetzt betriebsbereit.

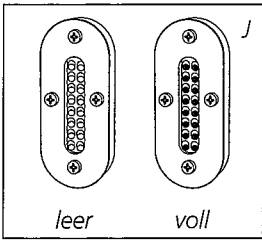
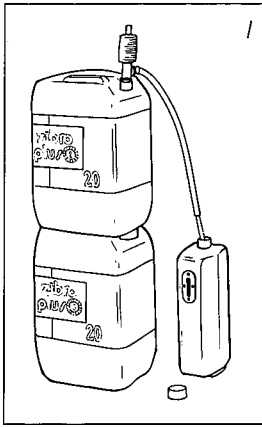
B DAS BEFÜLLEN MIT BRENNSTOFF

Befüllen Sie den Brennstofftank nicht im Wohnraum, sondern an einer dazu geeigneten Stelle (falls etwas verschüttet wird). Gehen Sie wie folgt vor:

1 Der Kaminofen sollte ausgeschaltet sein.

2 Öffnen Sie den Deckel **9** und ziehen Sie den Brennstofftank **10** aus dem Kaminofen (Abb. G). Achtung: der Tank kann kurz nachtropfen. Stellen Sie den Brennstofftank ab (mit dem Tankverschluß nach oben) und drehen Sie den Tankverschluß mit Hilfe des Tankdeckelöffners (Abb. H) auf.





- 3 Den glatten, steifen Schlauch der Syphonpumpe in den Kanister stecken. Das Befüllen ist einfacher, wenn der Kanister höher steht als der Brennstofftank (Abb. I). Den geriffelten Schlauch stecken Sie dann in die Öffnung des Brennstofftanks.
- 4 Den weißen Knopf oben auf der Pumpe zudrehen (nach rechts).
- 5 Einige Male die Pumpe drücken, bis der Brennstoff in den Brennstofftank fließt. Sobald dies der Fall ist, brauchen Sie nicht mehr zu drücken.
- 6 Achten Sie während des Füllvorgangs auf die Brennstoffanzeige des Brennstofftanks 7 (Abb. J). Wenn Sie sehen, daß der Tank fast voll ist, stellen Sie den Füllvorgang ein. Hierzu drehen Sie den weißen Knopf oben auf der Pumpe wieder auf (nach links). Den Tank niemals zu voll füllen. Vor allem nicht, wenn der Brennstoff sehr kalt ist (Brennstoff dehnt sich aus, wenn er wärmer wird).
- 7 Lassen Sie den Brennstoff, der sich noch in der Pumpe befindet, in den Kanister zurückströmen und entfernen Sie die Pumpe vorsichtig. Schrauben Sie den Tankdeckel mit Hilfe des Tankdeckelöffners wieder sorgfältig auf den Tank. Nach Gebrauch können Sie den Tankdeckelöffner wieder an der Rückseite des Zibro Kamins befestigen. Wischen Sie eventuell verschütteten Brennstoff weg.
- 8 Kontrollieren Sie, ob der Tankverschluß gerade sitzt und fest angezogen ist. Setzen Sie den Brennstofftank wieder in den Kaminofen ein (Tankverschluß nach unten). Schließen Sie den Deckel.

C DAS STARTEN DES KAMINOFENS

Ein neuer Ofen verursacht zu Beginn etwas Geruch. Sorgen Sie deswegen für zusätzliche Ventilation oder starten Sie den Ofen das erste Mal außerhalb des Wohnraumes.



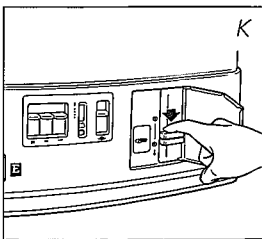
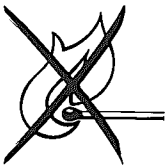
Wenn Sie den Kaminofen zum ersten Mal benutzen, müssen Sie nach dem Einsetzen des Brennstofftanks ca. 30 Minuten warten, bevor Sie den Ofen starten, damit sich der Docht mit Brennstoff vollsaugen kann. Dies trifft auch zu, wenn Sie den Kaminofen vollständig leer gebrannt haben, beziehungsweise nach Austausch des Dochtes.

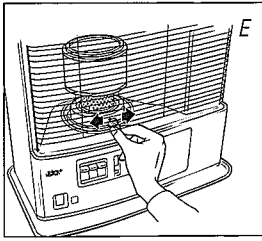
Achten Sie vor dem Starten des Kaminofens darauf, daß sich noch genügend Brennstoff im Tank befindet (mit Hilfe der Brennstoffanzeige 7).

Starten Sie den Kaminofen immer über die elektrische Zündung. Niemals Streichhölzer oder ein Feuerzeug benutzen.

Hierbei gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Die Klappe 15 an der Vorderseite des Kaminofens öffnen.
- 2 Den Züandschieber 3 gemeinsam mit dem Flammenregler 2 ruhig nach unten schieben, bis Sie die Zündung und einen Klick hören (Abb. K). Hiermit aktivieren Sie auch die Kipp-Sicherung.
- 3 Sobald Sie in der unteren Brennkammer 5 eine kleine Flamme sehen, können Sie den Züandschieber loslassen. Der Züandschieber federt dann nach oben.
- 4 Schließen Sie die Klappe.



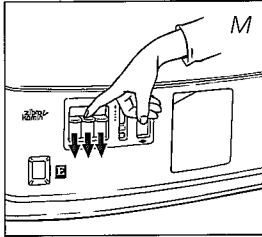
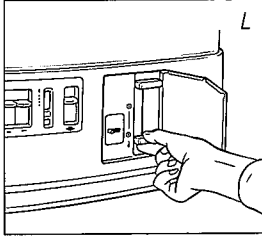


Vor dem Starten des Kaminofens immer kontrollieren, ob die Brennkammer **5** gerade steht, indem Sie den Handgriff **6** kurz nach links und rechts schieben (Abb. E). Dies muß ohne Schwierigkeiten möglich sein. Wenn die Brennkammer schief steht, führt dies zu Rauch- und Rußentwicklung.

D DAS REGELN DER FLAMME

Nachdem der Zibro Kamin gestartet wurde, dauert es 10 bis 15 Minuten, bevor die Flamme in der oberen Brennkammer sichtbar wird. Erst dann können Sie kontrollieren, ob die Flamme richtig ist. Eine zu hohe Flamme kann Rauch- und Rußentwicklung verursachen, während eine zu niedrige Flamme zu Geruchsbildung führt. Auf der Seite neben dem Faltschirm können Sie sehen, wie hoch die Flamme minimal und maximal brennen sollte (Abb. R.)

Sie können die Flamme mit dem Flammenregler **2** stufenlos einstellen (Abb. L). Sie können auch die Vorwahltasten **4** (Abb. M) benutzen. Der Knopf ganz links ist für die höchste Stufe, der ganz rechts für die niedrigste Stufe.



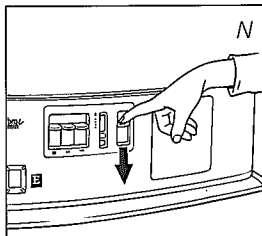
Wenn die Flamme auf höchster Brennstufe zu niedrig bleibt, dann muß die Dochthöhe nachgestellt werden (*siehe Kapitel G*). Voraussetzung ist ein gut mit Brennstoff durchtränkter Docht.

Eine zu niedrige Flamme kann auch entstehen durch:

- ▶ zu wenig Brennstoff (befüllen Sie den Brennstofftank)
- ▶ schlechten Brennstoff (wenden Sie sich an Ihren Händler)
- ▶ zu wenig Ventilation (ein Fenster oder eine Tür einen Spalt breit öffnen)
- ▶ Verschleiß des Dochtes (Dochtwechsel erforderlich, *siehe Kapitel N*)

E DAS AUSSCHALTEN DES KAMINOFENS

Den Kaminofen einige Minuten auf der niedrigsten Brennstufe brennen lassen. Danach langsam den Flammenregler **2** nach oben schieben. Der Katalysator schließt jetzt die Brennkammer ab.



In Notfällen schalten Sie den Kaminofen mit der Sicherheitstaste **1** aus (Abb. N).

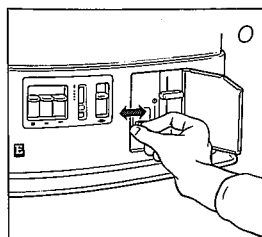
F DIE FUNKTION VON E-GUARD

Der E-guard wacht für Sie über das Brennstoffniveau. Wenn im Informationsdisplay ein rotes Lämpchen erscheint, müssen Sie den Ofen ausschalten und den Wechseltank füllen. Das Blinklicht erscheint zusammen mit einem Signal.

G DAS EINSTELLEN DER DOCHTHÖHE

Nach einiger Zeit brennt die Flamme nicht mehr hoch genug. (Kapitel D). In diesem Fall können Sie die Dochthöhe einstellen, um den Stand der Flamme zu verbessern. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1** Die Klappe **15** an der Vorderseite des Kaminofens öffnen.
- 2** Schieben Sie die Dochnachstellung **11** eine Stufe höher. Von Position 1 auf 2 oder von Position 2 auf 3 (Abb. O).



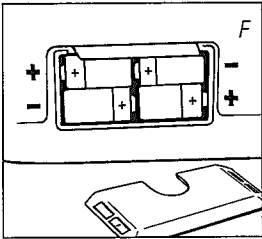
Wird hiermit nicht der gewünschte Effekt erreicht, müssen Sie den Kaminofen vollständig leer brennen lassen (*Kapitel I*).

Bleibt die Flamme auch dann noch zu niedrig und der Docht steht mittlerweile auf Stufe 3, wenden Sie sich bitte an Ihren Zibro Kamin-Händler, oder wechseln Sie den Docht (Siehe Kapitel N).

Wird die Flamme nach dem Einstellen zu hoch (Abb. R), müssen Sie die Dochtnachstellung wieder eine Position zurückschalten. Ansonsten kann Rauch- und Rußentwicklung auftreten.

H STÖRUNGEN, URSACHEN UND LÖSUNGEN

Wenn sich eine Störung nicht mit Hilfe der untenstehenden Hinweise beheben läßt, wenden Sie sich bitte an Ihren Zibro Kamin-Händler.



DER OFEN LÄSST SICH NICHT STARTEN.

- ▶ Die Batterien sitzen nicht richtig im Batteriefach.
Überprüfen (Abb. F).
- ▶ Die Batterien sind nicht mehr ausreichend für die Zündung geladen.
Austauschen (Abb. F).
- ▶ Sie haben den Kaminofen vollständig leer gebrannt oder den Docht ausgetauscht.
Nach dem Einsetzen des gefüllten Brennstofftanks 30 Minuten mit dem Starten warten.
- ▶ Sie haben den Zündschieber ③ zu fest nach unten gedrückt.
Weniger fest drücken (Kapitel C).
- ▶ Die Spark-Zündung ⑫ funktioniert nicht, obwohl die Batterien gut sind und korrekt eingesetzt wurden (beim Einschalten die Spark-Zündung nicht berühren). *Wenden Sie sich an Ihren Händler.*

UNGLEICHE FLAMME UND/ODER RUß UND/ODER GERUCH

- ▶ Die Brennkammer ⑤ ist nicht richtig eingesetzt.
Mit dem Handgriff ⑥ die Brennkammer richtig einsetzen, bis sie sich mühelos etwas nach links und rechts verschieben läßt.
- ▶ Die Flammenhöhe ist nicht gut eingestellt.
Siehe Abb. R und die Hinweise in Kapitel D.
- ▶ Sie benutzen veralteten Brennstoff.
Fangen Sie jede neue Heizsaison mit neuem und richtigem Brennstoff an.
- ▶ Sie benutzen einen falschen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- ▶ Staubanhäufung im unteren Bereich des Kaminofens.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- ▶ Die Dochthöhe ist nicht richtig eingestellt. *Siehe Kapitel G.*

DER KAMINOFEN GEHT LANGSAM AUS.

- ▶ Der Brennstofftank ist leer. *Siehe Kapitel B.*
- ▶ Es befindet sich Feuchtigkeit im Filter. *Trocknen Sie den Filter (Kapitel I, Abb. P).*
- ▶ Es befindet sich Feuchtigkeit im unteren Reservoir.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- ▶ Der Docht ist an der Oberseite verhärtet.
Kaminofen außerhalb des Wohnraumes vollständig leer brennen lassen (Kapitel I).
- ▶ Sie benutzen veralteten Brennstoff.
Fangen Sie jede neue Heizsaison mit neuem und richtigem Brennstoff an.

DIE FLAMME DES KAMINOFENS BRENNT ZU NIEDRIG.

- ▶ Der Docht ist zu niedrig eingestellt.
Die Dochtnachstellung eine Stufe höher stellen (Kapitel G).
- ▶ Der Kaminofen hat vor dem Nachfüllen fast den gesamten Brennstoff verbraucht.
Nach dem Einsetzen des vollen Brennstofftanks 30 Minuten warten, bevor der Kaminofen erneut gestartet wird.

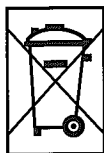
- ▶ Sie benutzen veralteten oder einen falschen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- ▶ Der Raum wird nicht ausreichend ventiliert.
Ein Fenster oder eine Tür kurze Zeit weit öffnen und danach einen Spalt breit offen lassen.

DIE FLAMME DES KAMINOFENS BRENNT ZU HOCH, MIT NICHT-REGULIERBARER FLAMME.

- ▶ Sie benutzen einen falschen, zu flüchtigen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- ▶ Der Docht ist zu hoch eingestellt.
Die Dochnachstellung eine Stufe niedriger stellen (Kapitel G).

I DIE WARTUNG

Ihr Zibro Kamin benötigt kaum Wartung. Staub und Flecken sollten jedoch rechtzeitig mit einem feuchten Tuch entfernt werden, da ansonsten hartnäckige Flecken entstehen können. Normalerweise ist nur folgendes Teil, nämlich der Docht, dem Verschleiß ausgesetzt: Normalerweise sind nur die folgenden zwei Teile dem Verschleiß ausgesetzt:

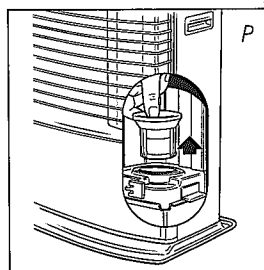


1. DIE BATTERIEN

Diese können Sie selbst austauschen. Werfen Sie die alten Batterien nicht in den Abfalleimer, sondern entsorgen Sie diese laut der örtlichen Vorschriften für chemischen Kleinabfall.

2. DER DOCHT

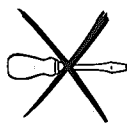
Um die Lebensdauer des Dochtes zu verlängern, sollten Sie den Kaminofen von Zeit zu Zeit vollständig leer brennen lassen (bis er von selbst ausgeht). Tun Sie dies, sobald Sie merken, daß die Flamme etwas schwächer wird. Da dieser Vorgang etwas Geruch verursacht, empfehlen wir Ihnen, dies außerhalb des Wohnbereiches zu tun.



DER BRENNSTOFFFILTER

Kontrollieren Sie auch den Brennstofffilter regelmäßig:

Nehmen Sie den Brennstofftank 10 aus dem Kaminofen und entfernen Sie den Brennstofffilter (Abb. P). Halten Sie ein Tuch bereit, da noch ein wenig Brennstoff aus dem Filter tropfen kann. Drehen Sie den Brennstofffilter um und klopfen Sie ihn auf einem harten Untergrund leer, um den Schmutz zu entfernen. **(Unter keinen Umständen mit Wasser reinigen!)** Setzen Sie den Brennstofffilter wieder in den Kaminofen ein.



Entfernen Sie selbst keine Teile aus dem Kaminofen. Wenden Sie sich bezüglich einer eventuellen Reparatur immer an Ihren Zibro Kamin-Händler.



Bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen, muß der Kaminofen ausgeschaltet und abgekühlt sein.

J LAGERUNG (ENDE DER HEIZSAISON)

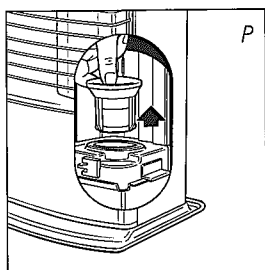
Wir empfehlen Ihnen, den Kaminofen am Ende jeder Heizsaison vollständig leer brennen zu lassen und ihn danach gut aufzubewahren. Beachten Sie dazu folgende Hinweise:

- 1 Starten Sie den Ofen außerhalb des Wohnbereiches an und lassen Sie ihn vollständig leer brennen.
- 2 Lassen Sie den Kaminofen anschließend abkühlen.

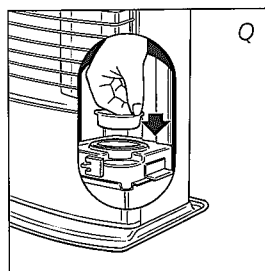
- 3 Den Kaminofen mit einem feuchten Tuch reinigen und danach mit einem trockenen Tuch trocken reiben.
- 4 Die Batterien aus dem Batteriefach nehmen 14 und an einer trockenen Stelle aufbewahren.
- 5 Reinigen Sie den Brennstofffilter (siehe Kapitel I).
- 6 Lagern Sie den Kaminofen staubfrei, nach Möglichkeit in der Originalverpackung. Den übriggebliebenen Brennstoff sollten Sie in der nächsten Heizsaison nicht mehr verwenden. Entsorgen Sie übriggebliebenen Brennstoff gemäß den Vorschriften, die in Ihrer Gemeinde für chemische Kleinabfälle gelten.
- 7 Beginnen Sie jede neue Heizsaison auf jeden Fall mit neuem und richtigem Brennstoff. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung (wie beschrieben ab Kapitel A), wenn Sie den Kaminofen erneut in Betrieb nehmen.



Filter



P



Q



Transportverschluß

K TRANSPORT

Um zu verhindern, daß der Kaminofen während des Transportes Brennstoff verliert, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- 1 Lassen Sie den Kaminofen abkühlen.
- 2 Nehmen Sie den Brennstofftank 10 aus dem Kaminofen und entfernen Sie den Brennstofffilter (Abb. P). Dieser kann eventuell etwas nachtropfen; halten Sie ein Tuch bereit. Den Brennstofffilter und den Brennstofftank außerhalb des Kaminofens aufbewahren.
- 3 Setzen Sie den Transportverschluß anstelle des Brennstofffilters ein (Abb. Q) und drücken Sie ihn fest, sodaß kein Brennstoff austritt.
- 4 Den Kaminofen immer aufrecht transportieren.

L TECHNISCHE DATEN

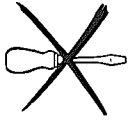
Zündung	elektrisch	Abmessungen (mm)	Breite	562
Brennstoff (DIN 51603-1)	Zibro Plus	(einschließlich Bodenplatte)	Tiefe	279
Kapazität (kW)*	3,0		Höhe	455
Geeigneter Raum (m ³)**	55-110	Zubehör	Syphonpumpe, Batterien	
Brennstoffverbrauch (Ltr/Std)*	0,313		Tankdeckelöffner	
Brennstoffverbrauch (g/Std)*	250		Transportverschluß	
Brenndauer pro Tank (Std)*	14	Benötigte Batterien	4xLR 14, MN 1400,	
Inhalt Brennstofftank (Liter)	4,5		Alkali, 1,5V	
Gewicht (kg)	11		Duracell oder	
Dochttyp	G		Panasonic	

* Bei Einstellung auf maximalem Stand

** Angegebene Werte sind Richtwerte

M GARANTIEBEDINGUNGEN

Sie erhalten auf Ihren Zibro Kamin 24 Monate Garantie ab Kaufdatum. Innerhalb dieser Zeit werden alle Material- und Herstellungsfehler kostenlos behoben. Hierbei gelten folgende Regeln:

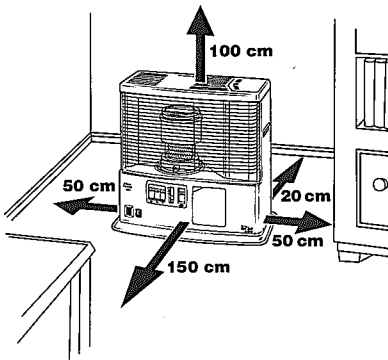


- 1 Alle weiteren Ansprüche auf Schadenersatz, inklusiv Folgeschäden, werden nicht anerkannt.
- 2 Reparatur oder Austausch von Teilen innerhalb der Garantiezeit führt nicht zur Verlängerung der Garantie.
- 3 Die Garantie verfällt, wenn Veränderungen angebracht wurden, Nicht-Original Teile montiert oder Reparaturen durch Dritte am Kaminofen ausgeführt wurden.
- 4 Teile, die normalem Verschleiß ausgesetzt sind, wie die Batterien, der Docht und die Syphonpumpe, fallen nicht unter die Garantie.
- 5 Die Garantie gilt ausschließlich unter Vorlage der datierten Originalrechnung, auf der keine Veränderungen vorgenommen wurden.
- 6 Die Garantie gilt nicht bei Schäden, die durch zweckwidrige Handlungen entstanden sind, beziehungsweise durch Verwahrlosung und durch die Benutzung von falschem oder veraltetem Brennstoff. Falscher Brennstoff kann sogar gefährlich sein.*
- 7 Die Versandkosten und das Versandrisiko des Kaminofens, oder dessen Teile, gehen zu allen Zeiten zu Lasten des Käufers.

Um unnötige Kosten zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, immer zuerst sorgfältig die Gebrauchsanweisung zu lesen. Finden Sie darin keine Lösung, geben Sie den Kaminofen Ihrem Händler zur Reparatur.

* Leicht entzündliche Stoffe können zum Beispiel zu unkontrollierbarer Verbrennung führen, die ausschlagende Flammen zur Folge haben. Versuchen Sie in diesem Fall nie, den Kaminofen zu transportieren, sondern schalten Sie den Kaminofen unverzüglich aus (siehe Kapitel E). In Notfällen können Sie einen Feuerlöscher benutzen, jedoch ausschließlich einen Kohlendioxid- oder Pulver-Feuerlöscher.

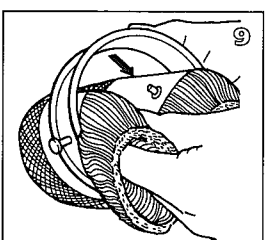
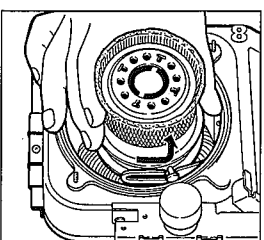
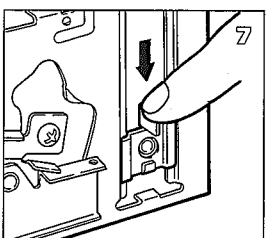
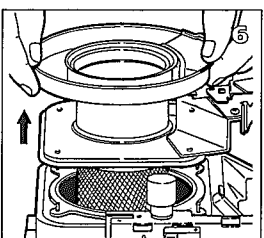
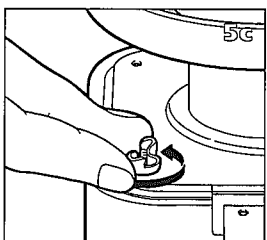
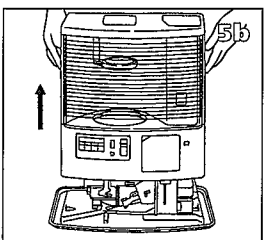
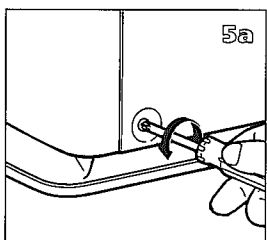
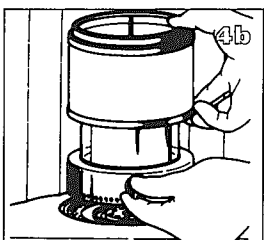
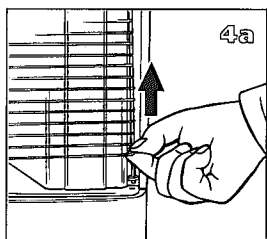
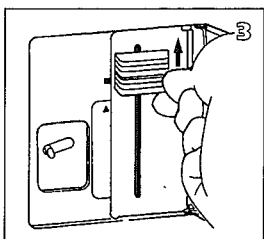
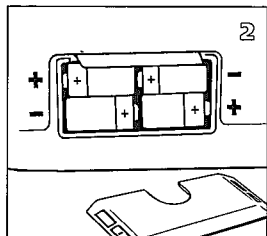
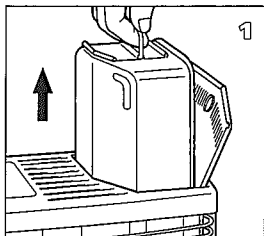
10 TIPS ZUR SICHERHEIT



- 1 Machen Sie Kinder immer auf die Anwesenheit eines brennenden Ofens aufmerksam.
- 2 Transportieren Sie den Ofen nicht, wenn er brennt oder noch heiß ist. In diesem Fall auch keine Wartungsarbeiten durchführen.
- 3 Stellen Sie den Kaminofen so auf, daß er sich mit der Vorderseite minimal 1,5 Meter von Mauern, Gardinen und Möbeln befindet. Achten Sie ebenfalls darauf, daß der Raum über dem Kaminofen frei ist.
- 4 Benutzen Sie den Kaminofen nicht in staubigen Räumen und nicht an Stellen, an denen es stark zieht. In beiden Fällen erhalten Sie keine optimale Verbrennung.
- 5 Schalten Sie den Kaminofen aus, bevor Sie das Haus verlassen oder zu Bett gehen.
- 6 Lagern und transportieren Sie den Brennstoff ausschließlich in den dazu bestimmten Tanks und Kanistern.
- 7 Achten Sie darauf, daß der Brennstoff nicht Hitze oder extremen Temperaturunterschieden ausgesetzt wird. Lagern Sie den Brennstoff immer an einem kühlen, trockenen und dunklen Ort (Sonnenlicht schadet der Qualität).
- 8 Benutzen Sie den Kaminofen niemals an Stellen, an denen schädliche Gase oder Dämpfe auftreten könnten (zum Beispiel Auspuffgase oder Farbdämpfe).
- 9 Die Oberseite des Kaminofens wird heiß. Der Kaminofen darf nicht abgedeckt werden (Brandgefahr).
- 10 Achten Sie immer auf ausreichende Ventilation.

DAS WECHSELN DES DOCHTES

N DER OFEN MUSS GANZ ABGEKÜHLT SEIN, BEVOR SIE MIT DEM DOCHTWECHSEL BEGINNEN.



1 Öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie den Brennstofftank heraus.

2 Nehmen Sie die Batterien aus dem Batteriefach.

3 Kontrollieren Sie, ob der Flammenregler und der Zündschieber ganz oben stehen. Entfernen Sie die Umhüllung.

4 Das Gitter aus der Kerbung heben und nach vorn ziehen. Die Brennkammer aus dem Ofen nehmen. Das Gitter schließen.

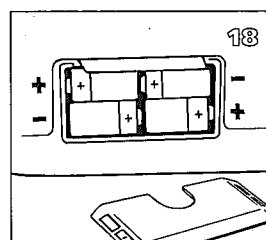
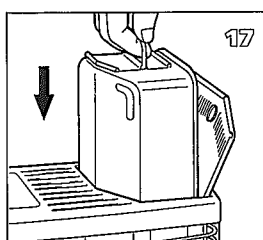
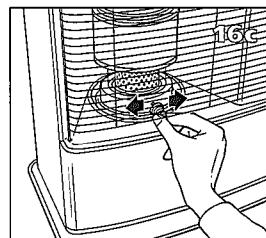
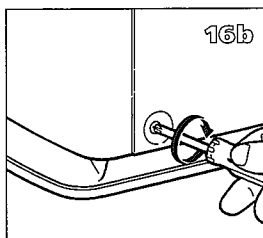
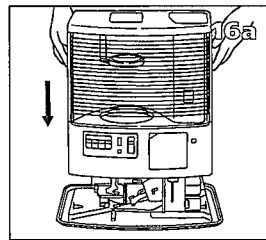
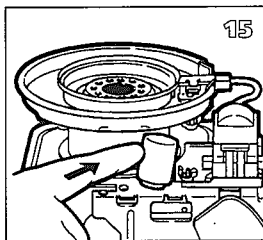
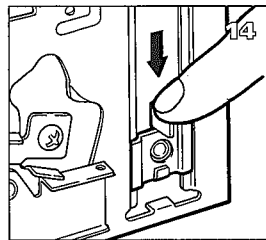
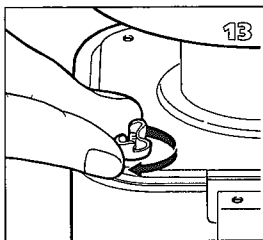
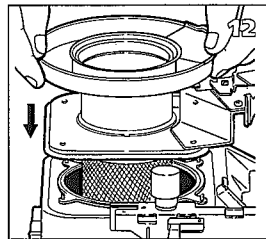
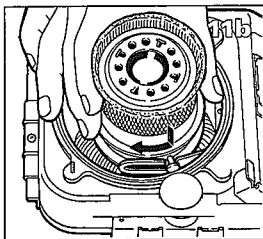
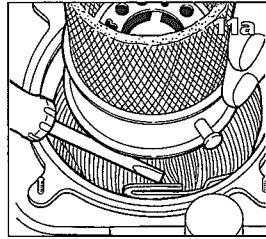
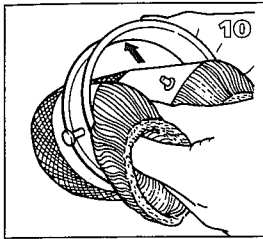
5 Die Schrauben an der Unterseite des Gehäuses lösen. Das Gehäuse ein wenig nach vorn ziehen und von der Bodenplatte abnehmen. Die Flügelmuttern unter dem Brennersitz lösen.

6 Den Brennersitz hochziehen, bis der Docht sichtbar wird. Legen Sie den Brennersitz neben den Ofen. (Achten Sie dabei darauf, dass die Drähte sich nicht lösen).

7 Den Flammenregler nach unten drücken, so dass sich der Dochtmechanismus in seine höchste Position bewegt.

8 Den Dochtalter (mit Docht) so weit nach links drehen, bis er sich löst und anschließend aus dem Ofen nehmen.

9 Den Docht aus dem Dochtalter nehmen.



10 Den neuen Docht in den Dochthalter einsetzen und die Dochtstifte kräftig in die Löcher des Dochthalters drücken.

11 Den Dochthalter (mit Docht) wieder einsetzen, indem Sie die zwei großen Stifte an der Außenseite des Dochthalters in die Nut des Dochtmechanismus drücken. Anschließend den Dochthalter im Uhrzeigersinn drehen, bis er gut befestigt ist.

12 Den Brennersitz wieder montieren.

13 Die Flügelmuttern kreuzweise handfest anziehen.

14 Kontrollieren Sie, ob der Dochtmechanismus gut funktioniert, indem Sie den Flammenregler nach unten schieben und die Sicherheitstaste drücken.

15 Kontrollieren Sie, ob der Kipp-Sicherungsmechanismus gut funktioniert, indem Sie den Flammenregler nach unten drücken und den Zylinder zur Seite kippen.

16 Das Gehäuse wieder aufsetzen und die Schrauben festdrehen. Dann die Brennkammer wieder einsetzen. Kontrollieren Sie, ob diese gerade steht, indem Sie mit dem Handgriff kurz nach links und rechts schieben. Das Gitter schließen.

17 Den gefüllten Brennstofftank wieder einsetzen.

18 Die Batterien in das Batteriefach einlegen (achten Sie dabei auf die + und - Pole). Nach dem Einsetzen des Brennstofftanks und der Batterien müssen Sie 30 Minuten warten, bevor Sie den Ofen starten.

